

269144-2026 - Ergebnis

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Beschaffung von Softwarepflege für Oracle Lizenzen bzw. Software
OJ S 76/2026 20/04/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Finanzen - Dienststelle Regensburg

E-Mail: ausschreibung@lff.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Softwarepflege für Oracle Lizenzen bzw. Software

Beschreibung: Verlängerung der Softwarepflege der im Einsatz befindlichen Oracle Lizenzen ab Mai 2026. Die Vertragslaufzeit soll drei Jahre umfassen.

Kennung des Verfahrens: e4dac32a-93c9-4424-b782-bd6ac574855e

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beschaffung von Softwarepflege für Oracle Lizenzen bzw. Software

Beschreibung: Verlängerung der Softwarepflege der im Einsatz befindlichen Oracle Lizenzen ab Mai 2026. Die Vertragslaufzeit soll drei Jahre umfassen.

Interne Kennung: O 1080/2026.34-1-11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gewichtung Preis

Beschreibung: 100

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist (§ 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB). Nach § 135 Abs. 3 GWB tritt die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht (§ 160 Abs. 2 GWB).

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 2 436 463,96 EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann aufgrund von Ausschließlichkeitsrechten, darunter von Rechten des geistigen Eigentums, nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden

Sonstige Begründung: Die FinanzIT Bayern setzt zum Betrieb von OBIWAN und IHV Oracle Datenbanken ein. Für OBIWAN wird zudem Oracle-Analytics-Software zum Reporting von SAP-Systemen eingesetzt. Die Vertragslaufzeiten für die Softwarepflege enden zum 29.04., 30.04. und 31.05.2026 und sind entsprechend zu verlängern. Die o.a. Systeme werden mit Oracle Software betrieben, ein Systemwechsel ist daher nicht durchführbar. Für die im Einsatz befindlichen Lizenzen ist die Verlängerung der Leistungen für Softwarepflege und Support notwendig. Für den derzeitigen Aufbau der K-Fall Zelle wird für den Bereich IHV zudem eine Lizenzerweiterung inkl. Softwarepflege benötigt. Der Auftraggeber wird ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchführen, da nach sorgfältiger Abwägung und in der Gesamtschau betrachtet die Regelungen des § 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. c) VgV i.V.m. § 14 Abs. 4 Nr. 5 VgV aus den nachfolgend festgehaltenen Gründen als erfüllt anzusehen sind. Die Systeme der o.a. aufgeführten Anwendungen werden mit Oracle Software (Analytics und Datenbanken) betrieben. Der weitere Einsatz von Oracle ist alternativlos, da dies die Basis für den gesamten Anwendungsbetrieb bzw. Anwendungsbetrieb im Datenbankbereich der vorgenannten Produkte ist und diese ohne die Oracle Applikationen nicht mehr betrieben werden könnten. Aus technischen und fachlichen Gründen ist der weitere Einsatz der Oracle Software somit unerlässlich. Analog trifft dies für die Beschaffung der hier zusätzlich benötigten Lizenzen für die K-Fall Zelle zu. Dem LfF liegt ein Angebot zur notwendigen Verlängerung der Softwarepflege um drei Jahre durch den Hersteller der Software der Firma Oracle Deutschland B.V. & Co. KG vor. Zudem können Updates, Upgrades und neue Versionen naturgemäß ohnehin nur vom Hersteller der Software selbst bereitgestellt werden.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Oracle Deutschland B.V. & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: O 1080/2026.34-1-11

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 2 436 463,96 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: O 1080/2026.34-1-11

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für Finanzen - Dienststelle Regensburg
Registrierungsnummer: 09-0615500-75
Abteilung: 3G Geschäftsstelle - Haushalt und Vergabe
Postanschrift: Bahnhofstraße 7
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93047
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung@lff.bayern.de
Telefon: +49 941 5044 3506
Internetadresse: <http://www.lff.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Oracle Deutschland B.V. & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE129430206
Postanschrift: Riesstr. 25
Stadt: München
Postleitzahl: 80992
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern
Registrierungsnummer: DE 811 335 517
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@regmfr.bayern.de
Telefon: +49 981531277
Fax: +49 981531837

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0ede8ede-00c5-405f-b9cd-afa82ad0f9bd - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 09:58:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 269144-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026